

Fußboden-Glanzlack.

Dieses vorzügliche Fabrikat ist ganz geruchlos, trocknet sofort nach dem Anstrich und hat dann schönen gegen Nässe stehenden Glanz. Derselbe besteht in gelbbraunem (Farbezusatz enthaltend) Glanzlack und in reinem Glanzlack (ohne Farbenmischung).

Dem Herrn **A. Laurentz** in Stettin, Neuen Markt No. 875, habe ich ein Lager von diesem Fabrikat übergeben und ist solches daselbst zu Fabrikpreisen zu haben.

Franz Cristoph in Berlin.

Leinen-Waaren und fertiger Wäsche

ist durch den Empfang meiner Leipziger Mess-Waaren auf das Vollständigste assortirt.

C. A. Rudolphy.

Negligée-Stoffe

jeder Art, in den neuesten Mustern,

englische und französische **Piqué's**

zu Kinder-Kleidern und Mantillen, wie auch

abgepaßte und gestickte **Unterröcke**

empfang in größter Auswahl

C. A. Rudolphy.

Die neuesten Sommerzeuge zu

Röcken, Kitteln u. Beinkleidern

für Erwachsene und Kinder empfiehlt

C. A. Rudolphy.

Fussboden-Glanzlack.

Diese vorzügliche Composition ist ganz geruchlos, trocknet während des Streichens mit dem schönsten gegen Nässe stehenden Glanz, ist unbedingt eleganter und bei richtiger Anwendung haltbarer als jeder andere Aufstrich.

Obigen Lack habe stets auf Lager und verkaufe solchen zum Fabrikpreise von 12 Sgr. pro Pfd., bei Parthieen billiger.

THEODOR SCHMIDT,

Breitestraßen- und Papenstraßen-Ecke.

Pflaumen!

neue Thüringer = à Pfd. 2 Sgr., =
neue Böhmiſche = à Pfd. 2½ Sgr., =
bei 5 Pfd. 2¼ Sgr.,
große böhmische Tafel- = à Pfd. 3 Sgr. = sowie
große süße türkische = à Pfd. 3 Sgr. =
bei 5 Pfd. 2¼ Sgr., bei Parthieen billiger, empfiehlt
Louis Rose.

Nechten Limburger Käse

= à Stück 9 und 10 Sgr. = 1¼ bis beinahe 2 Pfd.
schwer, ganz vorzüglich schöner Qualität, empfiehlt
Louis Rose,
Breite- und Baustr.-Ecke No. 381.

Den Empfang meiner sämtlichen **Nouveautés** zur bevorstehenden Saison, sowie meiner Leipziger Mess-Waaren, zeige ich ergebenst an.

T. Rolfsen,

Heumarkt No. 136.

Bermischte Anzeigen.

Bernhard Ziegler,

Tapezier in Stettin,

No. 787 - Bollenstraße - No. 787,
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften, bei seiner Niederlassung hieselbst, zur Anfertigung jeder Tapezier-Arbeit so angelegentlich als ergebenst und verspricht bei reeller u. prompter Bedienung die möglichst billigsten Preise zu stellen.

NB. Befellungen werden außer dem Hause ausgeführt.

Mittwochstraße 1057.

Für alle Sorten **Münzen, Meinen, Klein, Treppen, Kupfer, Messing, Zinn, Blei, Zink, altes Eisen, Knochen, Kumpen, Reinigungs-Papier, Stroh- u. Schneehäcker, große und kleine Stegenstille, und egl. in, samt fortwährend und sohl wie schon bestimmt den allerhöchsten Preis**

Ph. Beeremann,
Mittwochstr. 1057.

Lichtbilder,

Photographien und **Daguerreotypen** werden täglich angefertigt bei **W. Leutner,** oberh. der breiten Straße No. 370.

Photographische Atelier

E. Hecker & Co.

ist jetzt täglich von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr zur Anfertigung von Bildern neuester Erfindung geöffnet. — Schaubilder stehen in unserm Atelier zur gefälligen Ansicht bereit.

E. Hecker & Co.,
Nothmarkt (im Classerschen Hause).

Für Hüneraugenleidende

von 10-1 u. 3-6 Uhr, Breitestr.- und Paradeplatz-Ecke No. 378, 1. Etage zu sprechen.

Als besonders wirksam empfehle ich:

Organogene

zur vollständigen Beseitigung des, durch schwellende Schweiß entstehenden, so lästigen und unangenehmen Geruchs der Füße ohne Unterdrückung des naturgemäßen Schweißes, und zur Verhütung des Wundwerdens der Fußhaut.

Ludwig Oelsner, Fuhrart.

Nachdem mein Ehemann, der Damen-Kleidermacher **Schmidt** hieselbst gestorben ist, erlaube ich mir, seinen hochgeehrten Kunden und, andern hochgeehrten Herrschaften die ergebene Anzeige zu machen, daß ich das von demselben geführte Geschäft unverändert, unter Leitung eines tüchtigen Werkführers aus Berlin, fortsetzen werde.

Indem ich daher bitte, das meinem Ehemanne geschenkte Vertrauen auch auf mich gütigst übertragen zu wollen, empfehle ich mich zur Anfertigung aller Arten Damen-Kleidungsstücke und verspreche bei reeller prompter Bedienung stets angemessene, billige Preise zu notiren.

Stettin, im April 1856.

Wittve **Schmidt,**
Nothmarkt No. 697-98.

Lichtbilder,

Daguerreotypen, Photographien werden täglich angefertigt von

W. Stoltenburg, Rößenberg No. 247.

Photographien auf Papier werden angefertigt von **E. Kottwitz,** Portraitmaler, gr. Domstr. 795

An allen **Fest- und Sonntagen** wird mein Geschäftslocal **Mittags 1 Uhr** geschlossen.

S. Hirsch,

Reißschlägerstr. 49.

Circa 1000 Stück Schafe, von nicht zu feiner Race und womöglich Mutterchafe, werden im Ganzen oder in einzelnen Posten von 100 Stück zu kaufen gesucht von **A. Thiem** in Greifenhagen. Verkäufer belieben ihre Adressen einzufenden.

Dieter & Fick,

Schneidermeister,

empfehlen ihr Stoff-Lager, oberhalb der Schuhstraße No. 625, zur Anfertigung aller Arten moderner Herren-Kleider. Bestellungen auf Militair-Kleider werden ebenfalls zur Zufriedenheit ausgeführt.

Alle Aufträge von den geehrten Kunden, welche den Stoff zugeben, werden nach wie vor prompt ausgeführt.

COMTOIR

von **August Wichards** jetzt Frauenstraße No. 900.

Strohhut-Wäsche.

Strohüte in jedem Geschlecht werden sauber und schnell gewaschen, mod.rnirt und sehr geschmackvoll garnirt **Bollwerk** No. 1100, 3 Treppen.

4500 Thaler werden auf ein neues Haus innerhalb des Feuerassenwerthes zu 5 pCt. und prompter Zinszahlung gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Agentur-Gesuch.

Ein in Emden wohnender Kaufmann, der eine ausgedehnte, Bekanntschaft besitzt, wünscht Agenturen angesehener Häuser für den dortigen Platz zu übernehmen. Frankirte Offerten unter der Chiffre **Z. Nr. 2.** werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Alte Stiefel und Schuhe werden gekauft und die höchsten Preise gezahlt **Breitestraße 368, 2 Treppen.**

Alte Stiefel und Schuhe werden gekauft Schulzen- und Heiligegeiststraßen-Ecke Nr. 206 im Laden, neben dem Schublade.

Bedrucktes Papier
kauft und zahlt dafür die höchsten Preise
S. J. Saalfeld,
Schulzenstr. 338.

Meine Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrik befindet sich jetzt
große Domstraße 669.
C. L. Weitze.

Ich bin täglich, des Vormittags bis 11^{1/2}, Nachmittags bis 5^{1/2} Uhr, in meiner Wohnung, kleine Domstraße No. 781, zu treffen.
M. Seligmann, prakt. Zahnarzt.

Zum Schröpfen, Blutegelsehen u. Klystiergeben sowie zu jeder Kranke- und Wochepflege empfiehlt sich **Wittwe Neumann**, geprüfte Krankenwärterin, Kl. Wollweberstr. 727.

Ich wohne jetzt große Kastadie No. 177, wo man sich wegen der ohne hiesige Steuermarkte eingefangenen Hunde melden möge.
Kosnick,

Gold, Silber, Uhren, Tressen, Zinn, Kupfer, Messing, Blei, Betten, alte Kleidungsstücke, Wasche etc. kauft und zahlt die höchsten Preise **G. Cohn**, Rosengarten 300.

Grosse u. kleine Ziegenfelle werden stets gekauft
1057. Mittwochstr. 1057.

Gummi-Schuhe werden dauerhaft reparirt
Rosengarten No. 292, 3 Tr.
C. A. Gierke, Schuhmachermstr.

In der Strohhut-Waschanstalt und Färberet von **W. Lemm** aus Berlin, hier Beutlerstraße 95 und Kastadie 255, werden Strohhut-, Vordür- u. Hochhaarhüte gewaschen, gebleicht & sgr., nach der neuesten Façon umgearbeitet.

Theater-Anzeige.
Das rühmlich bekannte Theater der Mechaniker **Kleinschneek** und **Schwiegerling** wird hier eintreten und seine Vorstellungen im großen Saale des Schützenhauses Sonntag den 20sten April eröffnen. Dasselbe bietet ein reichhaltiges Repertoire beliebter Opern, Schau- u. Lustspiele dar, welche in dieser Vollendung die Berechtigung einer wirklichen Volkskomödie in sich tragen. Ballets, mit den überraschendsten Verwandlungen, schließen regelmäßig die Vorstellungen, die auch oft Spektakelstücke und Seeschlachten enthalten. Das gesammte Personal der Darstellenden besteht aus 800, etwas über 4 Fuß hohen Figuren, welche an Natürlichkeit in Gestikulation, Vortrag, eleganter Garderobe und Dekorationen ein Ensemble darbieten, welches jeder Erwartung vollkommen entsprechen wird. Das Nähere durch die Tageszeitel.



Bairische Bier-Halle
von **Weber, Henmarkt 26,** empfiehlt **Berliner Bock-Bier vom Fass** so wie **Berliner Bairisch-Bier vom Fass** in bester Qualität.

Grünhof-Brauerei.
Morgen, Donnerstag den 17. April 1856.
Grosses Abend-Concert
unter Leitung des Directors Herrn **Fr. Orlin.**
Anfang 7 Uhr. Entree à Person 1 Sgr.

Café Royal,
gr. Domstr. No. 671.
Morgen Donnerstag, den 17. April 1856:
Tyroler Sanger-Concert
von dem Citherspieler **Franz Killan**, dessen zwei Töchtern, **Josepha** und **Anna**, und **Bertha Frey**, in ihrem National-Costüm.
Anfang ¹/₈ Uhr.

Zu heute Abend:
Roast-Beef à l'Anglaise
bei
A. Lipsky, Fischmarkt 1083.

Zu vermietthen.
Ein Laden
mit daranstoßender Wohnung ist Neuen Markt 870 zu vermietthen.

In den **Bereins-Speichern No. 45, 46, 47** sind Getreide-Böden zu vermietthen durch **Friedr. Marggraf.**

Ein junger Mann findet zum 1. Mai eine helle Schlafstube, Schulzenstr. 172, auf dem Hofe 2 Tr.

In der Neustadt, im Silbersdorf'schen Hause, neben der evang. Kirche, 2 Treppen hoch rechts, ist zum 1. Mai eine möblirte Stube nebst Kabinet zu vermietthen.

Frauenstraße 91a., 3 Treppen links, ist ein freundliches u. geräumiges Zimmer sofort oder zum 1. Mai zu vermietthen.

Kohlmarkt 707 ist eine freundliche möbl. Parterre-Stube mit Kabinet sofort oder zum ersten nur an Herren zu vermietthen.

Stube, Kammer und Küche zu vermietthen
Mönchenstr. Nr. 474.

Kl. Wollweberstr. Nr. 728 ist eine kleine Hinterstube mit auch ohne Möbel zu vermietthen.

Eine fein möbl. Stube ist sogleich zu vermietthen,
Beutlerstr. 95, 2 Treppen hoch.

= Im **Actien-Speicher No. 50** sind noch einige lustige Böden zur sofortigen Vermietzung frei.

Eine freundliche, möblirte Vorderstube ist zum 1. Mai c. Breitestraße 392 zu vermietthen.

Zubrstraße Nr. 840 ist eine Kellerwohnung zum 1. Mai zu vermietthen.

Eine Vorderstube nebst Kabinet, parterre, ist zum 1. Mai zu vermietthen, Breitestr. Nr. 385.

575 gr. Wollweberstr. 3 Tr. h. ist 1 freundl. Vorderstube mit Möbel u. Bett, sgl., 3. 15. d. oder 1. Mai z. v. zu vermietthen.

Junkerstr. 1107 ist eine Wohnung von 2 Stuben, Kammer u. Küche zum 1. Mai d. J. miethsfrei.
A. Silbersdorf.

Eine große möblirte Stube ist zu vermietthen
große Oderstraße No. 13.

Dienst- und Beschäftigungs-Gesuche
Geübte Strickerinnen finden sofort anhaltend Beschäftigung bei **Stropp & Vogler, Kohlmarkt 433.**
= Zum Schneidern lernen können noch junge Mädchen placirt werden bei Schantroch, Baumstr. 989.

Tüchtige Rockschneider finden dauernde Beschäftigung bei **Emanuel Lisser.**

Ein junger Mann von außerhalb kann in meinem Materialwaaren-Geschäft als **Leblina** eintreten.
Stettin, Oberwief. **Louis Sahlfeldt.**

1 Commis, der mit der Buchführung vertraut, 2 Commis und 2 Lehrlingen fürs Material-Geschäft werden sofort Stellen nachgewiesen durch **Franz Bernsée jun., Breitestr. 370.**

4 Knechte u. 3 Mädchen werden nach dem Lande gesucht. Näheres im Stett. Verm.-Büreau bei **Bernsée & Co., Pelzerstr. 803 part.**

Eine kräftige Land-Amme sucht einen Dienst. Näheres im Stett. Vermietungs-Büreau bei **Bernsée & Co., Pelzerstr. 803 part**

Ein ordentlicher Kaufbursche wird sofort verlangt bei
S. Neumann & Co.,
oberhalb der Schuhstr. 624.

Ein ordentliches jüdisches Mädchen, die kochen und sofort eintreten kann, findet einen guten Dienst
Kohlmarkt No. 621.

Ein **Lehrling** fürs Tapezier-Geschäft kann sogleich eintreten bei **F. Gross, Tapezier,** Schuhstr. 860.

Ein tüchtiger Kaufbursche wird sogleich verlangt von **Emil Moritz, Reiffschlägerstr. No. 122.**

Polizei-Bericht
vom 6. bis 12. April cr.

Entwendet ist: Aus einem Hause der gr. Wollweberstraße 1 schwarzleinenes Halstuch. — Aus einem Hause auf Grünhof 1 schwarzer Tuchrock, mit Seide gefüttert. — Von einem Schiffe beim Schlachthause 1 große Kiste mit Cigarren, gez. K. E. 169. — Aus einem Hause der Mönchenstr. 1 silb. Cylinder-Uhr mit plattem Goldrand, römischen Zahlen u. Stahlzeigern. — Aus einer Remise am Pladin 4 Kübel Randis, gez. A. S. Nr. 352, 353, 354 u. 356, 1 Kübel sogenannter Flaschenlack, gez. N. D. 5. — Aus einem Kasten auf dem Neuen Markt 1 grauwollner Frauen-Doverock, 1 leinenes Bettlaken, 20 Paar altdeutsche Frauenschuhe von schwarzem Zeuge, 4 Paar gestickte Lederpantoffeln. — Aus einem Kabin an der Baumbrücke 2 Waschtinnen mit hölzernen Bändern und 3 Eimer mit eisernen Bändern. — Von einer Hofstelle der Pommerendörfer Anlage 5 Kloben Fichtenholz. — Von einem Gebäude am Rosengarten 1 Ende Zinkrohr, ca. 12-15 Fuß lang. — Aus einem Geschäfts-Local in der Louisenstraße 1 brauner Winterrock, mit Vorte eingefaßt, ganz ohne Futter.

Als gestohlen ist angehalten: 5 Paar genärbte Kropfstiefel. — 1 Paar genärbte zweinadhige Stiefel. — 1 Kasten Eisenholz.

Gefunden: Auf der gr. Kastadie 1 Hausbürschenschlüssel. — In der Nähe von Krefow bei Stettin 1 rothlederne Brieftasche, enthaltend verschiedene Papiere, lautend auf den Namen Friedrich Döhring, Fleischergehilfe a. Marienwerder. — 2¹/₄ Ellen buntkarrirtes Seidengzeug, ³/₄ Ellen breit. — Auf dem Zimmerplatz 1 Schlüssel. — Am Speicherbollwerk 1 Schlüssel.

Familien-Nachrichten.

Gekoren: Ein Sohn den Herren Beigeordneter **Knapp** zu Falkenburg. — Eine Tochter den Herren Rittergutsbesitzer v. **Schlup** zu Jedlin, Hauptmann im 27. Landw.-Regt. **Schreiber** zu Berlin, Rentmeister **Hartwig** zu Delfe.

Verlobt: **Dr. A. Jonas**, Sarah Bloch, Berlin. Kreisrichter **E. Körbin**, Louise Filler, Posen und Berlin. Rittergutsbesitzer **D. Barnewitz**, Louise Zober, Gr. Lehmhagen u. Stralsund. Oberprediger **Hemming**, Marie Roth, Bocho. Kreisrichter **Bucher**, Minna Beckhaus, Hattingen u. Herford.

Verbunden: **Dr. med. A. Jacobi**, Malvine Benich, geb. Schönberg, Berlin. Oberförster **Hartig**, Elise Zing, Fasanerie bei Königs-Wusterhausen. Hofzahnarzt **G. Spranger**, Theophanie Adami, Berlin und Schmigel.

Gestorben: Privatlehrer **Jahn** zu Stralsund. Des Prediger **Bohn** zu Derchow Frau. Des Kaufmann **E. W. Horn** zu Demmin Frau. Major a. D. **A. v. Kobylinsky** zu Königsberg. Stadtrichter a. D. **J. H. Plehwe** zu Wormaldt. Post-Expeditent **Wibke** zu Berlin. Messior **Räthner** zu Eborn. Bureau-Vorsteher **Hart** zu Namslau. Fö. ster **Witte** zu Frauendorf.

Ungekommene Fremde.

„Hotel de Prusse“: Kaufleute **Hartmann a. Biffulte**, **Buntiller a. Reims** u. **Pfeiffer a. Berlin**, Frau **Oberst v. Troschke a. Königsberg**, Reg.-Rath **Moser a. Berlin**, Rittergutsbes. v. **Ziehn** a. **Radowitz**.

„Hotel du Nord“: Kaufl. **Stark a. Mannheim**, **Ezerwonsky a. Ratibor**, **Held a. Delitzsch**, **Landberg a. Berlinchen**, **Hirschfeld a. Pöris**, **Benjamin a. Stargard**, **Weil a. Frankfurt**, **Frank a. Cammin**, **Stoll a. Pajewalk** u. **Wille a. Gollnow**, **Gutsbel-Wüsten a. Falkenberg** u. **Seifert a. Denkbau**, **Fr. König** und **Wellnow a. Wolkwitz**, **Stud. v. Theol. König a. Demmin**.

„Hotel Drei Kronen“: Kaufleute **Klempin a. Stralsund**, **Brunswig a. Malchin**, **Herz a. Schneedemühl**, **Brühl a. Berlin** u. **Donig a. Anklam**, **Fr. v. Lengefeld** a. Anklam, **Realschullehrer Dr. Rillsch a. Bromberg**, **Urtmann Engel a. Pargow**, **Rittergutsbes. Kiebusch a. Pomellen**.

Redakteur und Herausgeber **H. Schönert.**
Schnelldruck von **R. Grafmann.**